

NOMOSHANDKOMMENTAR

Krügel | Schmieder [Hrsg.]

Niedersächsisches Datenschutzgesetz



Nomos

Prof. Dr. Tina Krügel, LL.M.

Prof. Dr. Fabian Schmieder [Hrsg.]

Niedersächsisches Datenschutzgesetz

RA **Dr. Benno Barnitzke**, LL.M., Hannover | Dipl.-Jur. **Marten Gerjets**, Berlin | Ass. iur. ORR **Simon Graupe**, LL.M., Leitung der Stabsstelle Datenschutz der Leibniz Universität Hannover und behördlicher Datenschutzbeauftragter | RA **Thorsten Heermann**, Hochschule Hannover | Dipl.-Jur. **Jan Horstmann**, Leibniz Universität Hannover | Prof. **Dr. Tina Krügel**, LL.M., Ministerialdirigentin im Niedersächsischen Ministerium für Wissenschaft und Kultur, Hannover | Ass. iur. **Julia Pfeiffenbring**, Stellvertretende Datenschutzbeauftragte, Leibniz Universität Hannover | Dipl.-Jur. **Nelli Schlee**, Leibniz Universität Hannover | Prof. **Dr. Fabian Schmieder**, Hochschule Hannover | Ass. iur. **Jonathan Stoklas**, Leibniz Universität Hannover



Nomos

Zitervorschlag: HK-NDSG/Bearbeiter NDSG § ... Rn. ...

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

ISBN 978-3-8487-5692-6

1. Auflage 2023

© Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden 2023. Gesamtverantwortung für Druck und Herstellung bei der Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG. Alle Rechte, auch die des Nachdrucks von Auszügen, der fotomechanischen Wiedergabe und der Übersetzung, vorbehalten.

Vorwort

Das Inkrafttreten der Datenschutz-Grundverordnung am 25. Mai 2018 hat das etwas in die Jahre gekommene nationale Datenschutzrecht in Bewegung. Gleichlaufend mit der durch den Ordnungsgeber notwendig gewordenen Neuverkündung des Bundesdatenschutzgesetzes mussten auch der Niedersächsische Landesgesetzgeber ein gänzlich neues Gesetz vorlegen, um der neuen Struktur von primär anwendbarer europäischer Verordnung und Ergänzung und Ausgestaltung durch nationale Gesetze Rechnung zu tragen.

Auch in Niedersachsen hat der Landesgesetzgeber – wenn auch auf den letzten Metern des Gesetzgebungsverfahrens – die Chance genutzt auch die Umsetzung der Richtlinie (EU) 2016/680 vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten durch die zuständigen Behörden zum Zwecke der Verhütung, Ermittlung, Aufdeckung oder Verfolgung von Straftaten oder der Strafvollstreckung sowie zum freien Datenverkehr in das Niedersächsische Datenschutzgesetz aufzunehmen.

Ziel der Autorinnen und Autoren dieses Kommentars ist es, das Niedersächsische Datenschutzgesetz in praktisch handhabbarer Weise einzuordnen und dabei den Bezug zur Datenschutz-Grundverordnung bzw. der Richtlinie (EU) 2016/680 vom 27. April 2016 sowie gleichartigen Regelungen im Bundesdatenschutzgesetz und den übrigen Länderdatenschutzgesetzen herzustellen.

Der Kreis der Autorinnen und Autoren dieses Kommentars umfasst Hochschullehrer und wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Verwaltungsbeamte, Datenschutzbeauftragte und -beraterinnen und -berater sowie Rechtsanwälte. Den Herausgebern war es wichtig, Autorinnen und Autoren zu gewinnen, die sowohl wissenschaftlich im Datenschutzrecht ausgewiesen sind als auch die Herausforderungen der praktischen Umsetzung kennen. Alle Autorinnen und Autoren eint daher, dass sie am von *Prof. em. Dr. Wolfgang Kilian* gegründeten und von *Prof. Dr. Nikolaus Forgó* langjährig geleiteten *Institut für Rechtsinformatik* der Leibniz Universität in Hannover gewirkt haben oder es noch heute tun. Den beiden vorgenannten Rechtswissenschaftlern ist dieses Werk daher gewidmet.

Die Aufgaben der Herausgeber und Autorinnen und Autoren wurden von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie Hilfskräften des *Instituts für Rechtsinformatik* unterstützt. Für diese Hilfe sind wir insbesondere *Ass. iur. Friederike Knoke, Schirin Barlag, Marvin Dolle, Daniel Eckhardt, Robin Jannis Mai* und *Finja Maasjost* sehr dankbar.

Dass dieser Kommentar möglich wurde, ist in erster Linie der Initiative des Nomos Verlags zu verdanken, der die Entstehung hervorragend verlegerisch unterstützt hat. Ganz besonderer Dank gebührt *Dr. Katharina König*, die das Werk umsichtig und während der Pandemie auch mit großer Nachsicht betreut hat.

Hannover, im Februar 2023

*Tina Krügel
Fabian Schmieder*

Bearbeiterverzeichnis

<i>Dr. Benno Barnitzke, LL.M.</i> Rechtsanwalt, zertifizierter Datenschutzbeauftragter (TÜV), Hannover	§§ 8–11, 50–56
<i>Dipl.-Jur. Marten Gerjets</i> Rechtsreferendar am Kammergericht, Berlin	§§ 5–6; §§ 46–49 (zs. mit <i>Krügel</i>)
<i>Ass. iur. Simon Graupe, LL.M.</i> , Oberregierungsrat, Leitung der Stabsstelle Datenschutz der Gottfried Wilhelm Leibniz Universität Hannover und behördlicher Datenschutzbeauftragter	§§ 14, 16, 30–32, 58, 60 § 61 (zs. mit <i>Pfeiffenbring</i>)
<i>Thorsten Heermann</i> Rechtsanwalt, Verwaltungsprofessur, Hochschule Hannover	§§ 23–25, 57
<i>Dipl.-Jur. Jan Horstmann</i> Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Rechtsinformatik, Gottfried Wilhelm Leibniz Universität Hannover	§§ 26, 27
<i>Prof. Dr. Tina Krügel, LL.M.</i> , Ministerialdirigentin im Niedersächsischen Ministerium für Wissenschaft und Kultur, Hannover	Einführung, §§ 1–4, 7, 17 (zs. mit <i>Schlee</i>) § 13 §§ 5–6, §§ 46–49 (zs. mit <i>Gerjets</i>)
<i>Ass. iur. Julia Pfeiffenbring</i> Stellvertretende Datenschutzbeauftragte der Gottfried Wilhelm Leibniz Universität Hannover	§§ 12, 15, 28, 29, 33, 59 § 61 (zs. mit <i>Graupe</i>)
<i>Dipl.-Jur. Nelli Schlee</i> Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Rechtsinformatik an der Gottfried Wilhelm Leibniz Universität Hannover	Einführung, §§ 1–4, 7, 17 (zs. mit <i>Krügel</i>)
<i>Prof. Dr. Fabian Schmieder</i> Hochschule Hannover	§§ 21, 22, 34–45
<i>Ass. iur. Jonathan Stoklas</i> Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Rechtsinformatik der Gottfried Wilhelm Leibniz Universität Hannover	§§ 18–20

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
Bearbeiterverzeichnis	7
Allgemeines Literaturverzeichnis	13
Abkürzungsverzeichnis	15

Niedersächsisches Datenschutzgesetz (NDSG)

Einführung	19
------------------	----

Erster Teil

Ergänzende Vorschriften für Verarbeitungen zu Zwecken gemäß Artikel 2 der Verordnung (EU) 2016/679

Erstes Kapitel Allgemeines

§ 1 Regelungsgegenstand und Anwendungsbereich	25
§ 2 Erweiterte Anwendung der Datenschutz- Grundverordnung	43

Zweites Kapitel Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

§ 3 Zulässigkeit der Verarbeitung personenbezogener Daten	48
§ 4 Hinweis bei der Datenerhebung bei anderen Personen	58
§ 5 Übermittlung personenbezogener Daten	62
§ 6 Zweckbindung, Zweckänderung	76
§ 7 Automatisierte Verfahren und gemeinsame Dateien	92

Drittes Kapitel Rechte der betroffenen Person

§ 8 Beschränkung der Informationspflicht nach Artikel 13 Abs. 1 und 2 und Artikel 14 Abs. 1 bis 3 der Datenschutz-Grundverordnung	99
§ 9 Beschränkung des Auskunftsrechts nach Artikel 15 der Datenschutz-Grundverordnung	104
§ 10 Beschränkung der Benachrichtigungspflicht nach Artikel 34 der Datenschutz-Grundverordnung	110
§ 11 Dokumentationspflicht bei der Beschränkung von Rechten der betroffenen Person	112

Viertes Kapitel Besonderer Datenschutz

§ 12 Verarbeitung personenbezogener Daten bei Dienst- und Arbeitsverhältnissen	114
---	-----

§ 13	Verarbeitung personenbezogener Daten zu wissenschaftlichen oder historischen Forschungszwecken	125
§ 14	Videouberwachung	138
§ 15	Öffentliche Auszeichnungen und Ehrungen	157
§ 16	Begnadigungsverfahren	163
§ 17	Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten	165

Fünftes Kapitel

Die oder der Landesbeauftragte für den Datenschutz

§ 18	Aufsichtsbehörde, Rechtsstellung der oder des Landesbeauftragten für den Datenschutz	189
§ 19	Aufgaben der Aufsichtsbehörde	197
§ 20	Befugnisse der Aufsichtsbehörde, Mitwirkung	199
§ 21	Stellungnahme zum Tätigkeitsbericht	203
§ 22	Aufsichtsbehörde für die Datenverarbeitung außerhalb des Anwendungsbereichs der Vorschriften dieses Teils	203

Zweiter Teil

Bestimmungen für Verarbeitungen zu Zwecken gemäß Artikel 1 Abs. 1 der Richtlinie (EU) 2016/680

Erstes Kapitel

Anwendungsbereich und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung personenbezogener Daten

§ 23	Anwendungsbereich	205
§ 24	Begriffsbestimmungen	207
§ 25	Grundsätze für die Verarbeitung personenbezogener Daten	223
§ 26	Unterscheidung verschiedener Kategorien betroffener Personen	229
§ 27	Unterscheidung zwischen Tatsachen und persönlichen Einschätzungen	242
§ 28	Löschung personenbezogener Daten sowie Einschränkung der Verarbeitung	250
§ 29	Automatisierte Entscheidungsfindung	257
§ 30	Datenübermittlung außerhalb des öffentlichen Bereichs	261
§ 31	Automatisiertes Abrufverfahren	264
§ 32	Gewährleistung des Datenschutzes bei Übermittlungen oder sonstiger Bereitstellung	266
§ 33	Einwilligung	273

Zweites Kapitel
**Technische und organisatorische Pflichten des Verantwortlichen
und Auftragsverarbeiters**

§ 34	Technische und organisatorische Maßnahmen zum Datenschutz und zur Datensicherheit	279
§ 35	Anforderungen bei der automatisierten Datenverarbeitung, Protokollierung	289
§ 36	Datengeheimnis	304
§ 37	Verarbeitung auf Weisung	307
§ 38	Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten	309
§ 39	Datenschutz-Folgenabschätzung	315
§ 40	Vorherige Anhörung der Aufsichtsbehörde	321
§ 41	Meldung von Verletzungen des Schutzes personenbezogener Daten an die Aufsichtsbehörde	327
§ 42	Benachrichtigung der von einer Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten betroffenen Person	333
§ 43	Vertrauliche Meldung von Verstößen	338
§ 44	Gemeinsam Verantwortliche	341
§ 45	Auftragsverarbeitung	344

Drittes Kapitel
**Datenübermittlungen an Drittländer und an internationale
Organisationen**

§ 46	Allgemeine Voraussetzungen	357
§ 47	Datenübermittlung bei geeigneten Garantien	365
§ 48	Ausnahmen für eine Datenübermittlung ohne geeignete Garantien	369
§ 49	Sonstige Datenübermittlung an Empfänger in Drittländern ..	375

Viertes Kapitel
Rechte der betroffenen Personen

§ 50	Allgemeine Informationen	380
§ 51	Auskunft	384
§ 52	Berichtigung, Löschung und Einschränkung der Verarbeitung	394
§ 53	Verfahren für die Ausübung der Rechte der betroffenen Person	403
§ 54	Schadensersatz	413
§ 55	Anrufung der Aufsichtsbehörde	422
§ 56	Rechtsschutz bei Untätigkeit der Aufsichtsbehörde	426

Fünftes Kapitel

Aufsichtsbehörde und Datenschutzbeauftragte öffentlicher Stellen

§ 57	Aufgaben und Befugnisse der Aufsichtsbehörde	429
§ 58	Datenschutzbeauftragte öffentlicher Stellen	441

Dritter Teil

Schlussvorschriften

§ 59	Ordnungswidrigkeiten	448
§ 60	Straftaten	460
§ 61	Übergangsvorschrift	468

Stichwortverzeichnis	471
----------------------------	-----